

Helferkonzept

Der Unihockey Club UHC Rangers Grabs-Werdenberg ist auf die Hilfe seiner Vereinsmitglieder angewiesen.

Wir möchten mit dem Helferkonzept einen besseren Ausgleich schaffen. Ab 2016 soll jedes aktive Vereinsmitglied über 18 Jahren ein Ämtchen im Verein übernehmen.

Ämtchen:

| Vorstand (7) | | Kat. 2 |
|---|---|---|
| Der Vorstand trifft sich ca. alle zwei Monate zur Sitzung. Dabei wird der Stand der einzelnen Traktandenpunkte besprochen. Die eigentlichen Punkte werden zwischen den Sitzungen vom Vorstand erledigt. Jedes Vorstandsmitglied hat ein Verantwortungsbereich, welches unabhängig der Sitzungen ausgeführt werden muss. | Präsident Beisitzer Aktuar (& J&S Coach) TK-Chef Kassier Junioren Verantwortlicher Informatik | Sebastian Linke Bettina Eggenberger Tamara Küpfer Fabian Grässli Manuel Graf Martina Caminada Fabian Kramer |

| Revisor (2) | Kat. 3 |
|--|------------------------------------|
| Kontrolliert die Erfolgsrechnung und Bilanz. Prüft ob alles korrekt verbucht wurde und es zu keinen Unregelmässigkeiten kam. | Jetro Capiaghi Riccarda Gassner |

| Trainer (11) | | | Kat. 1 |
|---|-----------------------|--------------------|---------------------------------|
| Trainer für Trainings der jeweiligen Mannschaft. Verantwortung für die Meisterschaft und deren Begleitung an den Runden (falls das Team Meisterschaft spielt). Führen von Anwesenheitskontrollen und Trainingshandbuch (J&S Bestimmung). Für die Fahrten an Meisterschaftsrunden wird der Trainer entschädigt (siehe „Entschädigungsreglement“). Ein J&S Trainer Kurs sollte besucht werden. Dieser dauert 5 Tage und wird von der EO unterstützt. Weitere Infos sind dem Trainerreglement zu entnehmen. | Herren, GF | Tobias Frehner | Christoph Britschgi |
| | Herren, KF | Andreas Lehmann | |
| | Damen, KF | Manuel Ottiger | Riccarda Gassner |
| | U21, GF | Hans Sturzenegger | |
| | U16, GF | Tobias Frehner | Remo Tischhauser |
| | A innen, KF | Tamara Küpfer | Kerstin Lüchinger Beat Cerny |
| | C1, KF | Jan Hagmann | |
| | C2 | Raffael Schlegel | |
| | D1, KF | Ueli Zogg | Andrin Vetsch |
| | D2, KF | Thomas Eggenberger | |
| | E2, KF | Tobias Frehner | |
| E1, KF | Yvo Siegrist | | |
| Juniorinnen C | Martina Caminada | Ramon Vetsch | |
| Unihockeyschule | Alexandra Eggenberger | | |

| DTrainingswochenende Organisator (2) | Kat. 2 |
|--|-----------------------------------|
| Wenn ein Trainer ein Trainingswochenende wünscht, übernimmt diese Person die Organisation davon. Hinfahrt, Verpflegung, Rückfahrt, Übernachtung, Hallen, Material, ... Eine Person muss nur ein Weekend organisieren. Wir haben vom J&S ein Budget für Trainingswochenenden. Bitte | Jasmin Beck Selina Eggenberger |

| | |
|--|--|
| mit dem J&S Coach Kontakt aufnehmen für mehr Informationen. Ein Trainingswochenende wird idealerweise für 2 Teams gleichzeitig organisiert. Da sie sich die Halle dann teilen können. Z.B. 8-10 Team 1, 10-12 Team 2, 13-15 Team 1, 15-17 Team 2. Weil keine Mannschaft ein ganzen Tag durchtrainieren kann. | |
|--|--|

| | |
|--|-------------------------------|
| Springer für Trainer (3) | Kat. 3 |
| Wenn ein Trainer und ein Trainerassistent an einem Training oder an einer Runde verhindert sind, können sie auf eine dieser Personen zurückgreifen. Ca. 2-4 Einsätze pro Saison sind möglich pro Person. Dies sollte eine Person sein, welche zu den Trainingszeiten (oft bereits um 17 oder 18 Uhr) auch verfügbar ist. | Lukas Vetsch Sandro Schmid |

| | | |
|---|--|---|
| Schiedsrichter (3 Kleinfeld, 3 Grossfeld) | | Kat. 1 |
| Dies ist der Einzige Job, in dem man finanziell Entschädigt wird. Für Kantischüler oder Studenten kann dies durchaus reizvoll sein. Schiedsrichter bekommen pro Runde ca. CHF 120 zusätzlich Fahrspesen (2. Klasse SBB Ticket). Pro Saison müssen ungefähr 2 bis 3 Runden gepfiffen werden. Die Schiedsrichter werden vom Schiedsrichtercoach betreut. Eine Ausbildung zum Schiedsrichter ist notwendig. Der Kurs dafür dauert 1 Tag. Durch Praxis als Schiedsrichter können höhere Liegen gepfiffen werden und die Bezahlung wird daher auch entsprechend höher. Dies ist jedoch freiwillig. | Grossfeld Grossfeld Grossfeld Grossfeld Kleinfeld Kleinfeld | Daniel Nötlich Rolf Rügger Lukas Sucker Timon Frey Martin Breitschmid Stefan Dux |

| | |
|---|---------------|
| Schiedsrichter-Coach (1) | Kat. 2 |
| Kümmert sich um die Schiedsrichter. Hat ein Budget von 200.- für Events mit den Schiedsrichtern z.B. Nati A Match schauen gehen. Steht den Schiedsrichtern für Fragen und Probleme zur Seite. Schiedsrichter Coach soll bereits Erfahrung als Schiedsrichter haben. | Urs Scherrer |

| | |
|--|---------------|
| Heimrunden Planer (1) | Kat. 2 |
| Verantwortung über die Heimrundenhelferliste. Erstellt Helfereinsatzpläne und stellt die Einhaltung sicher. Die Person muss selber NICHT an den einzelnen Heimrunden anwesend sein. Dafür bestimmt sie jeweils einen Heimrundenverantwortlichen. Es wurde eine Anleitung geschrieben, auf was der Heimrundenplaner achten soll. Diese gilt es zu berücksichtigen bei der Erstellung vom Plan. | Ueli Zogg |

| | |
|---|---------------|
| Grabser Unihockey Dorfturnier Organisator (2) | Kat. 3 |
| Organisation vom Grabser Unihockey Dorfturnier. Dazu gehört das Erstellen der Spielpläne und Helferpläne. | David Müller |

| | |
|-------------------------------|---------------|
| Materialverwaltung (1) | Kat. 2 |
|-------------------------------|---------------|

| | |
|--|-------------------|
| Unterstützung des Vorstandsmitglied mit Verantwortung des Materials. Stellt Räumlichkeiten zur Verfügung für das Material. Pfl egt Inventarliste. | Hans Sturzenegger |
|--|-------------------|

| | |
|--|---|
| Event: Saisonabschluss (1) | Kat. 3 |
| Organisation des Saisonaschlusses (für alle über 18 Jahre). Normalerweise beginnt er am Nachmittag mit irgendwelchen Spielen und endet am späten Abend oder am nächsten Morgen. Budget gibt es keines. Die Teilnehmer kommen für die Kosten auf. | Yannik Zimmermann Marco Kobler Sandro Eggenberger |

| | |
|--|---------------|
| Event: Saisonstart (1) | Kat. 3 |
| Organisation des Saisonstart Events. Dabei wird normalerweise die Mannschaftsfotos gemacht, ein gemeinsames Mittagessen gegessen und z.B. ein Turnier aller Vereinsmitglieder oder ein Eltern-Kind Turnier gespielt. | |

| | |
|--|----------------------------------|
| Event: Weihnachtessen / Chlaus Abend (1) | Kat. 3 |
| Organisation des Weihnachtessen (für alle über 18 Jahre). Budget gibt es keines. Die Teilnehmer kommen für die Kosten auf. | Sarah, Joanna, Jasmin, Selina |

| | |
|--|------------------|
| Ferienpass Verantwortlicher (1) | Kat. 3 |
| Jährlich findet im Herbst der „Ferienpass“ Anlass statt. Dabei können Kinder in den Herbstferien an verschiedenen sportlichen Aktivitäten teilnehmen. Für uns als Verein ist dies wichtig, weil es oft neue Anmeldungen von Junioren gibt nach diesem Anlass. Die Organisation dieses Tages und deren Durchführung ist die Verantwortung dieses Ämtchens. Diese Person kann weitere Vereinsmitglieder (z.B. U18, U16 oder A Juniorinnen) für Unterstützung bei der Durchführung fragen. Tobias Frehner weiss mehr über diesen Anlass. Bei Fragen bitte bei ihm melden. | Martina Caminada |

| | | |
|--|--|---|
| Sarganserländer Sportwoche (1) | | Kat. 3 |
| Jährlich findet im Herbst der „Ferienpass“ Anlass statt. Dabei können Kinder in den Herbstferien an verschiedenen sportlichen Aktivitäten teilnehmen. Für uns als Verein ist dies wichtig, weil es oft neue Anmeldungen von Junioren gibt nach diesem Anlass. Die Organisation dieses Tages und deren Durchführung ist die Verantwortung dieses Ämtchens. Diese Person kann weitere Vereinsmitglieder (z.B. U18, U16 oder A Juniorinnen) für Unterstützung bei der Durchführung fragen. Tobias Frehner weiss mehr über diesen Anlass. Bei Fragen bitte bei ihm melden. | Organisation Helfer Helfer Helfer Helfer Helfer | Martina Caminada Damian Rohner Manuel Egli Basil Güntert Paula Zweifel Salome Heim |

| | |
|---|------------------------|
| Ämtcheneinteilung machen (1) | Kat. 3 |
| Die Liste mit allen Ämtchen ergänzen. Ämtchen beschreiben und an alle aktiven über 18 Jährigen Vereinsmitglieder schicken. Danach die Ämtchen möglichst gerecht einteilen. Mitglieder welche bereits ein Ämtchen innehaben, können es behalten. | Bettina Eggenberger |

| Blachen aufhängen (1) | Kat. 3 |
|--|-------------------|
| Die Blachen für die Heimrunden am Ortseingang aufhängen und wieder abhängen. Den anpassbaren Teil (Datum) entsprechend neu ausdrucken. Eingangstafeln beim Amt, Leiter Werkhof, aktuell Mario Steiner (so frühzeitig wie möglich reservieren). | Robert Gantenbein |

| Cup Organisator (1) | Kat. 3 |
|---|----------------|
| Koordiniert und organisiert den Cup. D.h. klärt mögliche Daten ab und ob die Halle verfügbar ist. Weitere Informationen erhältst du vom TK Chef aus dem Vorstand. | Adrian Altherr |

Der Einsatz an einer Heimrunde ist zusätzlich zum Ämtchen zu verrichten.

Ausnahmen:

- Neueintritt: tritt jemand dem Club neu bei, muss er kein Ämtchen übernehmen im ersten Jahr (Kalenderjahr Juni bis Mai).
- Personen mit Ämtchen der Kategorie 1 (Trainer und Schiedsrichter). Trainer und Schiedsrichter verrichten bereits überdurchschnittlich viel Einsatz pro Saison und sind daher von Heimrundeneinsätzen befreit.

Falls es mehr Helfereinsätze für Heimrunden gibt als es Helfer gibt, können die fehlenden Posten von Personen aus der Kategorie 3 gefüllt werden. Da diese Personen ein Ämtchen ausüben mit weniger Aufwand. D.h. jemand aus der Kategorie 3 kann unter Umständen zwei Mal für eine Heimrunde aufgeboden werden.